



**Maria Klein-Schmeink**  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Bündnis 90/Die Grünen

Maria Klein-Schmeink, MdB · Platz der Republik 1 · 11011 Berlin

Frau  
Bundesministerin Anja Karliczek  
Bundesministerium für Bildung und Forschung  
Kapelle-Ufer 1  
10117 Berlin

Herrn  
Bundesminister Jens Spahn  
Bundesminister für Gesundheit  
Friedrichstraße 108  
10117 Berlin

**Mitglied des Gesundheitsausschusses**

**Sprecherin für Gesundheitspolitik**

**Büro Berlin**  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
☎ (030) 227 72307  
☎ (030) 227 76307  
✉ [maria.klein-schmeink@bundestag.de](mailto:maria.klein-schmeink@bundestag.de)

**Wahlkreisbüro**  
Windthorststr. 7  
48143 Münster  
☎ (0251) 662280  
☎ (0251) 662296  
✉ [maria.klein-schmeink.wk01@bundestag.de](mailto:maria.klein-schmeink.wk01@bundestag.de)  
🌐 <http://www.klein-schmeink.de>

Berlin, den 05.06.2019

**Offener Brief – Deutschlands Mitgliedschaft bei SNOMED International**

Sehr geehrte Frau Ministerin Karliczek,  
sehr geehrter Herr Minister Spahn,

die elektronische Patientenakte hat großes Potential, sowohl die Situation der Patientinnen und Patienten als auch die medizinische Versorgung in Deutschland zu verbessern. Dabei ist die Interoperabilität auf Grundlage international gebräuchlicher semantischer Standards eine unverzichtbare Voraussetzung für eine erfolgreiche Digitalisierung. Sie ermöglicht den reibungslosen Austausch von Daten innerhalb des Gesundheitswesens.

Darüber hinaus ist ein über das Gesundheitswesen hinausgehendes gemeinsames Verständnis von Inhalten, Strukturen und Terminologien bei Daten der Garant dafür, dass die vorhandenen umfangreichen medizinischen Daten auch in der Forschung genutzt werden können. Nur wenn es einheitliche Terminologien gibt, nutzen sie den Forscherinnen und Forschern bei ihren Vorhaben.

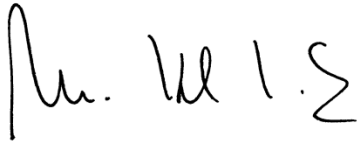
Auf die Kleine Anfrage „Konkrete Pläne der Bundesregierung zur elektronischen Patientenakte“ (BT-Drs. 19/9687) haben wir die Antwort erhalten, die Bundesregierung wolle die Verwendung von SNOMED CT in Deutschland prüfen, allerdings erst in Form einer Testphase.

Ich möchte Sie vor diesem Hintergrund darauf hinweisen, dass es auf europäischer Ebene bereits eine solche Prüfung gab, die zu dem Schluss kam, dass SNOMED CT die „beste verfügbare Referenzterminologie für internationale, nationale und regionale eHealth-Anwendungen in Europa“ darstellt (<http://assess-ct.eu/index.php?id=start0>). Dabei sollte SNOMED CT Teil einer umfassenden Strategie sein, um dem Gesundheitswesen und allen angrenzenden Bereichen zu nützen.

Daher möchte ich Sie in Anbetracht der Dringlichkeit gemeinsam genutzter Terminologien sowohl im Gesundheitswesen als auch darüber hinaus in der Forschung darum bitten, auf die angestrebte Testphase zu verzichten und sich für eine schnellstmögliche Mitgliedschaft der Bundesrepublik Deutschland in SNOMED International einzusetzen.

Diese Mitgliedschaft berechtigt dazu, kostenfreie nationale Lizenzen zu vergeben. Auf diese Weise ist gesichert, dass SNOMED CT nicht nur in der Medizininformatikinitiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, sondern auch im Gesundheitswesen umfassend genutzt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Klein-S.' with a stylized flourish at the end.

Maria Klein-Schmeink